



Pressemitteilung

## „Wir erhoffen uns wegweisende Hinweise für die klimastabile Weiterentwicklung unserer Wälder“

- **Staatssekretärin im MLR Sabine Kurtz zum Spatenstich des Umwelttechnikums an der Universität Freiburg**
- **Innovatives Forschungszentrum zur Analyse von Ökosystemen soll Mitte 2023 Betrieb aufnehmen**
- **Eva Mayr-Stihl Stiftung und Landesministerien fördern den Bau**

Am 15. Oktober 2021 läutete der Spatenstich den Bau des Umwelttechnikums an der Universität Freiburg ein – ein Forschungszentrum, das es Wissenschaftler\*innen erlauben wird, vielfältige Ökosysteme zu simulieren, Extremwetterereignisse nachzustellen oder das Zusammenspiel zwischen Pflanzen und Insekten unter realen Bedingungen zu analysieren. „Von dem neuen Umwelttechnikum am renommierten Forschungsstandort Freiburg erhoffen wir uns wegweisende Hinweise für die klimastabile Weiterentwicklung unserer Wälder“, sagte **Sabine Kurtz**, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) beim Spatenstich. Der Spatenstich fand im Rahmen des Fakultätstags der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen statt, zu der das Umwelttechnikum gehören wird.

**Michael von Winning**, Leiter Programme & Strategie der Eva Mayr-Stihl Stiftung, die den Bau fördert, betonte: „Das Umwelttechnikum soll ein neues Alleinstellungsmerkmal der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen und der Universität Freiburg werden. Es freut mich sehr, dass die

Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

Rektorat

Geschäftsbereich  
Wissenschaftskommunikation  
und Strategie

Abt. Hochschul- und  
Wissenschaftskommunikation

Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg

Kontakt:  
Franziska Becker  
Tel. 0761/203 - 54271  
Franziska.becker@pr.uni-  
freiburg.de  
www.pr.uni-freiburg.de

Freiburg, 15.10.2021

■ Unterstützung der Eva Mayr-Stihl Stiftung ausschlaggebend für die Umsetzung dieses Projekts ist.“

Und Dr. **Matthias Schenek**, Kanzler der Universität Freiburg, sagte: „Das Umwelttechnikum stärkt die Schwerpunkte Umwelt und Nachhaltigkeit in unserer Universität noch weiter und bietet Raum für neue interdisziplinäre Forschungsansätze. Und auch universitäres, staatliches und privates Engagement für solch wichtige Zukunftsfragen mit dem Umwelttechnikum zusammenbringen zu können, ist uns ein großes Anliegen.“

Wann drohen Kippunkte in unseren Waldökosystemen? Welche Baumarten sind robust gegen den Klimawandel? Diese und weitere drängende Nachhaltigkeitsfragen werden Forschende ab Mitte 2023 im Umwelttechnikum bearbeiten können, bis dahin soll der Bau abgeschlossen sein. Es wird dabei eine Brücke schlagen zwischen Laborforschung, großflächigen Freilandexperimenten und Beobachtungsflächen.

Die kalkulierten Gesamtkosten für die Realisierung des Umwelttechnikums belaufen sich auf rund 5,5 Millionen Euro, die Eva Mayr-Stihl Stiftung beteiligt sich mit rund 4 Millionen Euro. Daneben fördert das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg den Bau.

[Weitere Informationen zum Umwelttechnikum](#)

### **Eva Mayr-Stihl Stiftung**

Die Eva Mayr-Stihl Stiftung wurde 1986 von Eva Mayr-Stihl und ihrem Ehemann Robert Mayr gegründet. Einer der Schwerpunkte der Stiftungsarbeit ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung. An der Universität Freiburg hat sie seit den 1990er Jahren die strategische Entwicklung des heutigen Profils Umwelt und Nachhaltigkeit bedeutend befördert – insbesondere mit Stiftungs- und Namensprofessuren, Preisen und Forschungsförderungen, zunächst an der Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen, später zusätzlich am Institut für Nachhaltige Technische

Die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg bildet gemeinsam mit den Universitäten Basel, Haute-Alsace und Strasbourg sowie dem Karlsruher Institut für Technologie den Verbund Eucor – The European Campus. Er bündelt die Kompetenzen und Potenziale von 15.000 Forschenden, 11.000 Promovierenden und mehr als 120.000 Studierenden. Die Universitäten entwickeln eine gemeinsame Strategie in Forschung und Lehre und schaffen übergreifende Strukturen für die Wissenschaft am Oberrhein.

Systeme (INATECH) der Technischen Fakultät. Daneben unterstützt die Stiftung die [Junge Akademie für Nachhaltigkeitsforschung](#), in der herausragende Nachwuchswissenschaftler\*innen interdisziplinär zusammenarbeiten. Die Universität Freiburg hat Eva Mayr-Stihl und Robert Mayr für ihren besonderen Beitrag zur positiven Entwicklung der Universität mit der [Würde der Ehrensenatorin beziehungsweise des Ehrensenators](#) ausgezeichnet.

[www.eva-mayr-stihl-stiftung.de](http://www.eva-mayr-stihl-stiftung.de)

**Kontakt:**

Andreas Friedrich  
Fakultätsassistent für Forschung, Betrieb und Finanzen  
Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Tel.: 0761/203-3603  
E-Mail: [andreas.friedrich@mail.unr.uni-freiburg.de](mailto:andreas.friedrich@mail.unr.uni-freiburg.de)

Katharina Edlinger  
Eva Mayr-Stihl Stiftung  
Tel.: 07151/96633-14  
E-Mail: [presse@stihl-stiftung.de](mailto:presse@stihl-stiftung.de)

Franziska Becker  
Hochschul- und Wissenschaftskommunikation  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Tel.: 0761/203-54271  
E-Mail: [franziska.becker@pr.uni-freiburg.de](mailto:franziska.becker@pr.uni-freiburg.de)